



Programm für lebenslanges Lernen

Im Rahmen des Programms „Lebenslanges Lernen“ der EU sind wir an unserer Schule an einem neuen Comenius-Projekt beteiligt mit dem Titel: **„Autonom lernen – solidarisch leben in Europa“**.

Das Schulprojekt wird in dem Zeitraum vom 01.08.2013 bis 31.07.2015 durchgeführt, das OSZ Lotis ist die koordinierende Einrichtung und nimmt mit Lehrerinnen und SchülerInnen der gymnasialen Oberstufe teil, unsere Partner sind:

- das Lycée Aristide Maillol in Perpignan / Frankreich
- das Collège Marcel Pagnol, ebenfalls in Perpignan
- das Institut Narcís Monturiol in Figueres / Spanien
- das Istituto Statale A. Rosmini in Grosseto / Italien

Unser Ziel ist es, uns über innovative Ansätze des Unterrichtens in den jeweiligen Schulen auszutauschen und die Kompetenzen der einzelnen Schulen in diesem Bereich zu erweitern.

Wir wollen voneinander lernen, welche Formen in den Schulen zu mehr Selbstständigkeit der Schüler führen, welche kompetenz- oder handlungsorientierten Ansätze es gibt, wie sie, trotz unterschiedlicher Systeme, auf andere Schule übertragbar sind.

Das erste Projekttreffen dazu fand vom 26.01. bis 01.02.2014 bei uns in Berlin statt. Die Gäste kamen speziell zu diesem Zeitpunkt an unser OSZ, weil sie die Durchführung einer unserer SOL-Projekt-Wochen in der gymnasialen Oberstufe beobachten wollten.

Dieses Prinzip des **Selbst-Organisierten Lernens** ist im Laufe der Jahre in unserem 11. und 12. Jahrgang fest integriert und liefert somit für Beobachter ein gutes Beispiel dafür, wie kreativ, wie strukturiert, aber auch wie anstrengend eigenverantwortliches Arbeiten sein kann.

Unsere Gäste nahmen während der Woche an vielen Stunden teil, beobachteten die Vorbereitung der Expertengruppen für ihr jeweiliges Fachwissen, erfuhren verschiedene Methoden zur Vermittlung und Sicherung neu erworbenen Wissen innerhalb der Schülergruppen und waren am letzten Tag beeindruckt von den vielfältigen Präsentationen.



Abschlussveranstaltung am 31.01.2014 in der Aula des OSZ Lotis

Im zweiten Projekttreffen, das nun im April in Perpignan stattfinden wird, werden weitere Formen autonomen Lernens beobachtet und Strategien für Ausweitung und Übertragbarkeit der verschiedenen Ansätze geplant. Anhand von politischen Themen möchten wir die SchülerInnen motivieren und ermuntern, eigene Themen zu bearbeiten, eigene Interessen zu entwickeln und eigene Erkenntniswege zu gehen.

Die Dokumentation unserer Arbeit wird sukzessive fortgesetzt.

Cornelia Fabel, Projektleiterin

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.